

Katharina Höffgen dreifache Torschützin Zweiter Sieg nach Neubeginn für Lurups Damen

Der Neubeginn für die Fußball-Damen des SV Lurup in der Bezirksliga ist gelungen. Nach dem 7:2-Erfolg am Vorsextag gegen die zweite Mannschaft des TSV Niendorf wurde jetzt auch Grün-Weiß Eimsbüttels Zweite mit 3:1 bezwungen. Trotzdem sagte Trainer Peter Gaulke: „Es läuft noch nicht optimal. Aller Anfang ist schwer, das war zu sehen.“ Am meisten Sorgen bereitet Gaulke, dass sein Kader zu klein ist. Gegen Grün-Weiß hatte er gerade einmal eine Reservespielerin auf der Bank. Am Vorsextag hatten sich zwei Spielerinnen verletzt. Jasmin Nastedt erlitt einen Kreuzbandriss und wird in dieser Saison nicht mehr dabei sein. Malia Pein plagt eine schmerzhafte Rippenprellung. Trainer Gaulke

hofft, dass sie am kommenden Sonntag zum Auswärtsspiel gegen Wellingsbüttel wieder einsatzfähig ist. Im Spiel gegen Grün-Weiß Eimsbüttel II hatte der SV Lurup mit Katharina Höffgen eine dreifache Torschützin. Nach einem schnellen Führungstreffer der Gäste lagen

die Luruperinnen mit 0:1 zurück, ehe Katharina Höffgen mit zwei Treffern in der 36. und 38. Minute das Spiel zugunsten ihrer Mannschaft umbiegen konnte. In der 43. Minute ergab sich die Chance, den Vorsprung auszubauen, aber Nadine Bramorski verschoss den an Johanna

Wetsch verwirkten Strafstoß. Das 3:1 für Lurup besorgte in der 46. Minute erneut Katharina Höffgen. Damit war die Moral der Eimsbüttlerinnen gebrochen. **SV Lurup:** Roßburg; Oberbeck, Cordula Gaulke, Wetsch; Halina Elibal, Schnell, Bramorski, Buchsbaum, Steiniger; Höffgen (Anna Wetsch), Özlan Elibal. Die Damenmannschaft des SV Lurup sucht noch einige Spielerinnen (ab 17 Jahre). Auskünfte unter Telefon-Nr. 0173/8354149.



Das Team der Fußballdamen stellten sich dem Gruppenfoto: Fußballlobmann Udo Logowski, Barbara, Anna, Maike, Buchsi, Jojo, Halise, Nadine, Trainer Gaulke. Sittzend: Sami, Kuddel, Susi, Kati, Ösi.